

GAZETTA

Sonntag, 28. Juni 2009

Imst

SONTHOFEN - IMST

EINE SCHÖNE ERSTE ETAPPE

Pünktlich zum Start der ersten Etappe der 7. Jeantex-TOUR-Transalp hatte der Wettergott ein Einsehen und ließ die Sonne über Sonthofen scheinen. Wilfried Linden, Inhaber von Jeantex schickte die 1.100 Fahrer aus 25 Nationen mit dem Startschuß ins Rennen. Vor dem Feld fuhr Bürgermeister Hubert Buhl aus Sonthofen mit einer kleinen Delegation auf Elektrorädern und sorgte so für gute Stimmung im Startbereich. Auf der Etappe ging es dann relativ gemäßigt zu, da sich der Großteil des Feldes an die Worte des Rennleiters Uli Stanciu hielt, der beim morgendlichen Briefing um besondere Vorsicht und Rücksichtnahme gebeten hatte. Schnellste Teams auf der heutigen Etappe waren das Team Scott Velo

aus der Masters Kategorie sowie Team Speikboden-Bergrestaurant und das Team High 5 jeweils aus der Herrenwertung. Insgesamt war es für alle Teilnehmer ein toller Auftakt für dieses einzigartige Rennen über die Alpen.



GESAMTWERTUNG

TOP 3

HERREN

1. Speikboden Bergrestaurant 3:29.13,9
2. Team High 5 3:29.14,0
3. Seeberger/VAUDE Simplon 3:30.16,8

DAMEN

1. Schneeweißchen & Rosenrot 4:02.46,4
2. Frauenpower 4:14.38,2
3. Luxhaus 4:21.22,4

MIXED

1. Team Lightweight 1 3:40.24,9
2. Team Roadbike-Holidays KTM 3:43.54,9
3. TETRA PAK 3:51.10,9

MASTERS

1. Scott Velo 101 3:26.47,0
2. RSV Concordia Forchheim-Rads 3:29.45,2
3. Team Lightweight 4 3:38.45,0

GRAND-MASTERS

1. Specialized 3:42.15,3
2. JX-Lightweight-Carbon-Sport 3:44.10,2
3. Veloculture 3:45.59,3

ETAPPE 2

IMST-ISCHGL

149 Kilometer, 2.770 Höhenmeter

Pässe: Arlberg, Bieler Höhe

Zwei Herausforderungen stehen euch heute bevor, der Arlbergpass und die Bieler Höhe. Von Imst aus fahrt ihr die ersten 20 Kilometer auf fast ebener Straße bis nach Landeck, dann folgt auf den nächsten 25 Kilometern ein flacher, aber langer Anstieg über die alte Landstraße bis nach St. Anton. Ab dort wird es dann zum ersten Mal richtig anstrengend. Habt ihr den Arlberg erstmal passiert, wartet eine längere Abfahrt auf euch - ihr passiert Bludenz, Montafon und Partenen und fahrt dann auf der Silvretta-Hochalpenstraße weiter. Bald erwartet euch auch schon der harte Anstieg bis zur Bieler Höhe, der mit seinen vielen Serpentina eine echte Herausforderung darstellt. Wenigstens könnt ihr euch am Ausblick auf den Silvretta-Stausee erfreuen, wenn euch schon die Beine brennen. Jetzt müsst ihr nur noch in Ischgl einrollen und habt es für heute geschafft.

JEANTEX

SCOTT

R ROSE

HIGH5
ADVANCED SPORTS HYDRATION

SIGMA
SPORT

SEEBERGER

MAXXIS

CORNY

ZUKUNFT LEBEN
IM ALLGÄU
Sonthofen

IMST-GURGLTAL
www.imst.at

ISCHGL.com

**ÖTZ
TAL** **SÖLDEN**

mehr erleben
naturans
naturans bei meran südtirol
www.naturans.it

LIVIGNO
feel the alps...

KALTERN am See
CALDARO al lago

ARCOAMBIENTE
SPORT CURA E RELAX

TOUR

le
ley events gmbh

FAIR FÄHRT VOR BEI SCOTT IN DIESEM JAHR NEU DABEI

Als großen Neuzugang in der Transalp-Familie begrüßen wir in diesem Jahr SCOTT. Mit seiner Philosophie der „Innovation - Technology - Design“ setzt SCOTT in der Branche Maßstäbe. Gerade für euch haben Sie sich etwas Besonderes einfallen lassen. Für den fairen Fahrer stiftet SCOTT täglich einen attraktiven „Fairness-Preis“. Außerdem erhalten alle SCOTT-Fahrer einen besonderen technischen Service in den jeweiligen Etappenorten. Natürlich könnt ihr euch auf dem SCOTT-Expostand alle Räder aus dem großen Angebot live anschauen und nützliche Informationen erhalten.



ALLE HÄNDE VOLL ZU TUN



Mittlerweile bereits seit sieben Jahren, also von Anfang an, hat Jan Leschinski von der organisierenden Agentur Ley Events als Projektleiter der Jeantex-TOUR-Transalp alle Hände voll zu tun. Insgesamt stehen ihm vor Ort ca. 140 Mitarbeiter zur Verfügung, die das Teilnehmerfeld über die gesamte Transalp-Woche begleiten. Aber Jan's Aufgabe ist nicht nur die Organisation der Veranstaltung vor Ort, sondern auch im Vorfeld. Etwa 12 Monate Vorbereitungszeit benötigt man für einen Event dieser Größenordnung. Von der Auswahl der Strecke bzw. Etappenorte in Abstimmung mit dem Streckenchef Uli Stanciu, über die Sponsorensuche, bis hin zur Teilnehmeranmeldung Anfang Dezember, sind die Aufgaben vielfältig. Von der hohen Qualität der Arbeit von Jan und seinem Team können sich die Teilnehmer in jedem Jahr

aufs Neue überzeugen. „Das schönste Kompliment für uns sind glückliche und zufriedene Teilnehmer“ so Jan auf die Frage wie er sich immer wieder motivieren kann, dieses einzigartige Spektakel zu organisieren.

WO GEHT ES MORGEN HIN?

ISCHGL



„Relax. If you can...“ - dies ist das Motto des Tiroler Wintersportortes Ischgl. Seine nur 1.250 Einwohner sind voll auf Sport und Tourismus eingestellt und wissen die Besucher voll und ganz zu beschäftigen. Neben den zahlreichen Strecken, die es zu erkunden gilt, bietet Ischgl außerdem viele sportliche Angebote wie Canyoning, Rafting, Schwimmen, Tennis sowie den Besuch des Hochseilgartens. Dazu kommt noch das einzigartige Nachtleben mit seinen Diskotheken, Bars und Pubs. Für euer leibliches Wohl wird gegen 18.00 Uhr in der

gesorgt.

TELEGRAMM

TOUR TRANSALP DVD

Strapazen, Emotionen, Erlebnisse - all das findet ihr auf der Transalp '09 DVD. Wir fassen die schönsten Bilder und Momente zusammen, damit ihr eine schöne Erinnerung mit nach Hause nehmen könnt. Vorbestellen könnt ihr das ganze für nur 29,90 € bei uns am TOUR-Mobil.

SPASSIGES

Zwei Kollegen treffen sich im Park, der eine hat ein neues scharfes Fahrrad. Meint der andere: „Boah, tolles Fahrrad, was hast'n dafür gezahlt?“ - „War kostenlos.“ - „Erzähl mal.“ - „Naja, gestern bin ich hier durch den Park gegangen, da kommt eine junge Frau auf 'nem Fahrrad vorbei, hält an, zieht sich die Kleider aus und meinte, ich könnte alles von ihr haben, was ich will.“ - „Hey, echt gute Wahl, die Klamotten hätten dir eh' nicht gepasst...“

TRANSALP-ONLINE

Falls ihr abends in eurem Hotel Zugang zum Internet habt hier noch ein kleiner Tipp. Auf www.tour-transalp.de findet ihr aktuelle News, Bilder, Ergebnisse, Etappenberichte, etc. Schaut einfach mal vorbei!



heißt es heute für Thierry Franck vom „Team de Lux“. Alles Gute zum 46. Geburtstag.

WETTERVORSCHAU

Vom allgemeinen Trend der Wetterbesserung konnten sich die Teilnehmer schon heute überzeugen. Entgegen der Prognose blieb es nahezu trocken. Für morgen verspricht der Wetterbericht einen weiteren Anstieg der Temperaturen auf ca. 22 Grad und bis auf mögliche Gewitterschauer kaum Regen. Ab Dienstag sind dann für den Rest der Woche hochsommerliche Temperaturen bis 30 Grad vorhergesagt.